

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

für die Website und digitalen Angebote von New Start Careers

1. Verantwortliche

Verantwortliche: Nikita Savytska

Geschäftsbezeichnung: New Start Careers

Anschrift: Hopsagasse 8/6, 1200 Wien, Österreich

E-Mail: rabota.prava.aut@gmail.com

Telefon: +43 677 62044875

Es ist keine Datenschutzbeauftragte bestellt, da derzeit keine gesetzliche Bestellopflicht besteht.

2. Grundsätze und Rechtsgrundlagen

Personenbezogene Daten werden nur verarbeitet, soweit dies für die Bereitstellung der Website, die Bearbeitung von Anfragen, die Durchführung von Verträgen, die Zahlungsabwicklung, die Bereitstellung digitaler Inhalte, die Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder – nach Einwilligung – für Analyse und Werbung erforderlich ist.

Je nach Zweck beruht die Verarbeitung insbesondere auf:

- **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO** – Einwilligung, insbesondere für Analyse- und Marketing-Technologien;
- **Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO** – vorvertragliche Maßnahmen und Vertragserfüllung;
- **Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO** – Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen;
- **Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO** – berechtigte Interessen, insbesondere sichere Kommunikation, Missbrauchsabwehr, Dokumentation und Rechtsdurchsetzung.

3. Besuch der Website und Wix-Hosting

Die Website wird mit Wix betrieben. Beim Aufruf können insbesondere IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite, Referrer-URL, Browser- und Geräteinformationen, Betriebssystem, Spracheinstellungen sowie technische Fehler- und Sicherheitsdaten verarbeitet werden.

Die Verarbeitung dient der Auslieferung, Stabilität, Sicherheit und Fehleranalyse der Website. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Technisch unbedingt erforderliche Speicherung oder der Zugriff auf das Endgerät erfolgt nach § 165 Abs. 3 TKG 2021.

Empfänger beziehungsweise Auftragsverarbeiter ist insbesondere Wix.com Ltd., 5 Yunitsman Street, Tel Aviv, Israel, einschließlich verbundener Unternehmen und Unterauftragsverarbeiter.

Für Israel besteht ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission. Soweit Wix oder Unterauftragsverarbeiter Daten in weitere Drittländer übermitteln, werden nach Angaben von Wix geeignete Garantien wie Standardvertragsklauseln eingesetzt.

4. Kontaktformular, Telefon und allgemeine Anfragen

Bei einer Anfrage werden die mitgeteilten Daten verarbeitet, insbesondere

Name, Telefonnummer, gewünschte Leistung, Nachrichteninhalt, Zeitpunkt und Kommunikationsdaten.

Die eingebettete Website-Formularlösung erstellt aus den Eingaben einen vorbereiteten WhatsApp-Text. Die Übermittlung an WhatsApp erfolgt erst, wenn die absendende Person den Wechsel zu WhatsApp bestätigt beziehungsweise die Nachricht dort sendet.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, wenn die Anfrage auf einen Vertrag gerichtet ist, andernfalls Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht in der Bearbeitung geschäftlicher Anfragen und einer nachvollziehbaren Kommunikation.

Anfragen ohne anschließenden Vertrag werden grundsätzlich spätestens sechs Monate nach Abschluss der Kommunikation gelöscht, sofern keine Einwilligung, gesetzliche Aufbewahrungspflicht oder Erforderlichkeit zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen eine längere Speicherung rechtfertigt.

5. Kommunikation und Beratung über WhatsApp

Für Kontakt und vereinbarte Beratung wird WhatsApp eingesetzt. Dabei können Telefonnummer, Profilinformationen, Nachrichten, Dateien, Zeitstempel, Geräte- und Verbindungsdaten verarbeitet werden.

Anbieter für Personen im Europäischen Wirtschaftsraum ist grundsätzlich WhatsApp Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland.

WhatsApp beziehungsweise verbundene Meta-Unternehmen können Daten auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten. Für solche Übermittlungen gelten die von WhatsApp angegebenen Übermittlungsmechanismen und Garantien.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für sichere Kommunikation, Dokumentation und Rechtsdurchsetzung. Wer WhatsApp nicht nutzen möchte, kann per E-Mail Kontakt aufnehmen.

6. Buchungen, Vertragsabwicklung und Aufbewahrung

Für Buchung und Durchführung von Leistungen werden insbesondere Stamm- und Kontaktdaten, Vertrags- und Leistungsdaten, Termine, Kommunikation, Rechnungs- und Zahlungsstatus sowie erforderliche Nachweise verarbeitet.

Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO.

Vertrags-, Rechnungs- und Buchhaltungsunterlagen werden grundsätzlich sieben Jahre beziehungsweise so lange gespeichert, wie gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder mögliche Rechtsansprüche dies erfordern.

7. Zahlungsabwicklung mit Stripe

Für Online-Zahlungen wird Stripe eingesetzt. Dabei können Name, Kontaktdaten, Rechnungsdaten, Betrag, Währung, Transaktionskennung, Zahlungsstatus, Geräte- und Sicherheitsdaten sowie die für die gewählte Zahlungsmethode erforderlichen Angaben verarbeitet werden.

Vollständige Kartendaten werden grundsätzlich unmittelbar von Stripe und nicht von der Anbieterin verarbeitet.

Je nach Dienst können insbesondere Stripe Payments Europe, Limited und

Stripe Technology Company, Limited, beide Irland, sowie weitere Stripe-Gesellschaften, Banken und Zahlungsnetzwerke Empfänger sein. Stripe kann Daten auf Grundlage geeigneter Garantien auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die Zahlungsabwicklung, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO für gesetzliche Pflichten und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für Betrugsprävention und Zahlungssicherheit.

8. Digitaler Intensivkurs über Telegram

Der digitale Intensivkurs wird über Telegram bereitgestellt. Dafür können Telegram-Benutzername, Profilangaben, Beitritts- und Zugriffsstatus, Nachrichten, Reaktionen, Dateien und technische Nutzungsdaten verarbeitet werden.

Rechtsgrundlage für die Bereitstellung des gebuchten Inhalts ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Telegram wird von Telegram Messenger Inc. betrieben. Nach Angaben von Telegram werden Daten von Nutzer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum in Rechenzentren in den Niederlanden gespeichert. Innerhalb der Telegram-Unternehmensgruppe können Daten auch an Unternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden.

Die Nutzung unterliegt zusätzlich den Datenschutzbestimmungen von Telegram. Der Zugang zum Kurs setzt ein Telegram-Konto voraus.

9. Cookies und Einwilligungsverwaltung

Die Website verwendet technisch notwendige Technologien sowie – nur nach Einwilligung – Analyse- und Marketing-Technologien.

Nicht notwendige Cookies, Pixel oder vergleichbare Zugriffe dürfen erst aktiviert werden, nachdem eine informierte Einwilligung über das Cookie-Banner erteilt wurde.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über die Cookie-Einstellungen widerrufen oder geändert werden. Eine Ablehnung darf den Zugang zu den wesentlichen Website-Inhalten nicht verhindern.

Rechtsgrundlagen sind § 165 Abs. 3 TKG 2021 und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Aktuelle Angaben zu Kategorien, konkreten Cookies, Anbietern, Zwecken und Laufzeiten müssen zusätzlich im Cookie-Banner beziehungsweise in den Cookie-Einstellungen angezeigt werden, da sie von der jeweils aktiven Wix- und Tracking-Konfiguration abhängen.

10. Google Analytics

Nach Einwilligung wird Google Analytics zur statistischen Auswertung der Website-Nutzung eingesetzt.

Dabei können insbesondere Online-Kennungen, Cookie-IDs, IP-Adresse, Geräte- und Browserdaten, Interaktionen, besuchte Seiten, ungefähre Standortdaten und Kampagneninformationen verarbeitet werden.

Anbieter ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Eine Verarbeitung durch Google LLC und weitere Empfänger in den USA

ist möglich.

Datenübermittlungen erfolgen nach den von Google angegebenen Mechanismen, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses bei zertifizierten US-Empfängern und/oder Standardvertragsklauseln.

Rechtsgrundlage ist ausschließlich die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021.

11. Google Ads

Nach Einwilligung können Google Ads Conversion Tracking und Remarketing eingesetzt werden, um den Erfolg von Werbeanzeigen zu messen und interessenbezogene Werbung auszuspielen.

Verarbeitet werden können insbesondere Cookie- und Gerätekennungen, Anzeigeninteraktionen, besuchte Seiten, Conversions, technische Daten und abgeleitete Zielgruppenmerkmale.

Anbieter und mögliche Drittlandübermittlungen entsprechen den Angaben im Abschnitt zu Google Analytics.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021. Die Einwilligung kann jederzeit über die Cookie-Einstellungen widerrufen werden.

12. Meta Pixel

Nach Einwilligung kann das Meta Pixel eingesetzt werden, um die Wirksamkeit von Anzeigen auf Facebook und Instagram zu messen, Zielgruppen zu bilden und Werbung zu personalisieren.

Dabei können insbesondere IP-Adresse, Cookie- und Gerätekennungen, Browserdaten, besuchte Seiten, Interaktionen, Conversions und gegebenenfalls von Meta zuordenbare Kontoinformationen verarbeitet werden.

Anbieter ist Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Ballsbridge, Dublin 4, D04 X2K5, Irland.

Meta kann Daten an verbundene Unternehmen und Empfänger in den USA oder anderen Drittländern übermitteln. Hierfür gelten die von Meta angegebenen Übermittlungsmechanismen, insbesondere ein Angemessenheitsbeschluss bei zertifizierten US-Empfängern und/oder Standardvertragsklauseln.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021.

Soweit gesetzlich vorgesehen, können die Anbieterin und Meta für bestimmte Mess- und Event-Daten gemeinsam verantwortlich sein. Die wesentlichen Informationen hierzu stellt Meta in seinen Business-Tool-Bedingungen bereit.

13. Google Fonts

In einzelnen eingebetteten Website-Elementen können Schriftarten von Google Fonts extern geladen werden. Dabei wird technisch insbesondere die IP-Adresse an Google übermittelt.

Anbieter ist Google Ireland Limited; eine Verarbeitung durch Google LLC in den USA ist möglich.

Die externe Schriftübertragung darf nur nach vorheriger Einwilligung erfolgen.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021.

Datenschutzfreundlicher ist eine lokale oder Wix-interne Bereitstellung der Schriftdateien. Wird diese umgesetzt, entfällt dieser Abschnitt.

14. Links zu sozialen Netzwerken und Messengern

Die Website enthält Links zu Instagram, TikTok, Telegram und WhatsApp. Solange lediglich ein normaler Link angezeigt wird, werden beim bloßen Besuch der Website grundsätzlich noch keine Daten an den jeweiligen Anbieter übertragen.

Erst beim Anklicken wird die externe Plattform aufgerufen. Ab diesem Zeitpunkt verarbeitet der jeweilige Anbieter Daten in eigener Verantwortung.

15. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Daten werden nur weitergegeben, wenn dies zur Vertragserfüllung, Zahlung, Bereitstellung technischer Dienste, Kommunikation, Erfüllung rechtlicher Pflichten, Wahrung berechtigter Interessen oder aufgrund einer Einwilligung erforderlich ist.

Empfänger können insbesondere Wix, Stripe, WhatsApp/Meta, Telegram, Google, IT- und Hosting-Dienstleister, Steuerberatung, Banken, Behörden, Gerichte sowie beruflich zur Verschwiegenheit verpflichtete Berater sein.

16. Drittlandübermittlungen

Einige eingesetzte Anbieter verarbeiten Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Eine Übermittlung erfolgt nur unter Beachtung der Art. 44 ff. DSGVO, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, von Standardvertragsklauseln oder – in gesetzlich vorgesehenen Ausnahmefällen – einer anderen zulässigen Grundlage.

Trotz solcher Garantien können in Drittländern abweichende Zugriffsmöglichkeiten staatlicher Stellen und eingeschränkte Rechtsbehelfe bestehen.

17. Speicherdauer

Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Maßgeblich sind insbesondere Vertragsdauer, gesetzliche Aufbewahrungsfristen, Verjährungsfristen, berechnete Sicherheits- und Dokumentationsinteressen sowie die bei externen Anbietern konfigurierte Laufzeit.

Einwilligungsdaten werden entsprechend der gesetzlichen Verjährungs- und Nachweispflichten dokumentiert, sofern keine längere Aufbewahrung erforderlich ist.

18. Rechte betroffener Personen

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere folgende Rechte:

- **Auskunft** über die verarbeiteten personenbezogenen Daten;
- **Berichtigung** unrichtiger und Ergänzung unvollständiger Daten;
- **Löschung oder Einschränkung** der Verarbeitung;
- **Datenübertragbarkeit**;
- **Widerspruch** gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen;
- **Widerruf einer Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft;
- **Beschwerde** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Anträge können an rabota.prava.aut@gmail.com gerichtet werden. Zur Vermeidung unbefugter Auskünfte kann ein geeigneter Identitätsnachweis verlangt werden.

19. Beschwerderecht

Zuständige Aufsichtsbehörde in Österreich ist:

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40–42

1030 Wien

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Website: www.dsb.gv.at

20. Datensicherheit

Es werden angemessene technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um personenbezogene Daten vor Verlust, Missbrauch, unbefugtem Zugriff, Veränderung und Offenlegung zu schützen.

Internetbasierte Kommunikation kann dennoch keine absolute Sicherheit gewährleisten.

21. Keine ausschließlich automatisierten Entscheidungen

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt, die gegenüber einer Person rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Marketing-Zielgruppenbildungen durch Google oder Meta erfolgen nur nach Einwilligung und stellen keine solche Entscheidung der Anbieterin dar.

22. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung wird angepasst, wenn sich Rechtslage, Website-Funktionen, Anbieter oder Datenverarbeitungen ändern.

Die jeweils aktuelle Fassung soll dauerhaft auf der Website abrufbar sein.

Stand: 24. August 2026